

Lokale Demokratie im Vergleich

NL und NRW

Termin: Freitag 12. Mai 2023,
Ort: Ratssaal der Stadt Gronau,
Fabrikstrasse 3, 48599 Gronau

Projekträger: Deutsch-Niederländische Gesellschaft DNG
Leadpartner: Stichting 3e Berkelcompagnie
Kooperationspartner: EUREGIO, Gronau/Enschede
Organisator / Ansprechpartner: Heinz Öhmann, ehem. BM, Coesfeld

Teilnehmer: Bürgermeister, Beigeordnete und Interessierte aus der Kommunalpolitik und -verwaltung, Mitglieder der DNG und der 3e BC sowie der Wissenschaft (u.a. Studenten ZNS, Münster) //max. 100 Teilnehmer//

- Förderprogramm: INTRREG, Rahmenprojekt
- Förderzusage Sparkassen-Stiftung, Kreis BOR

Historische Einordnung: 375 Jahre Westfälischer Friede 1648
175 Jahre Grundwetherziening 1848
100 Jahre Stadtrechte Gronau
75 Jahre Parlamentarischer Rat (GG)
1948 bis Juni 1949 in Bonn

Geplantes Programm

Ab 9.00 Uhr Einlass und Kaffee-Empfang

9:30 Uhr Begrüßung, Organisation und Einleitung

9:45 Uhr Grußworte:

Dorothee Feller, Vorsitzende DNG, NRW-Schulministerin,
Eventuell: Commissaris van de Koning, Overijssel (angefragt)

Rob Welten, Euregio-Präsident,

Dr. Kai Zwicker, Landrat, Sparkassenstiftung Borken

10.30 Uhr: Pressetermin mit Ministerin, Commissaris van de Koning, Euregio-Präsident, Landrat

Gleichzeitig: Kaffeepause für die Teilnehmer

11.00 Uhr Workshops mit Themenstatements

Frank Speel, VNG: Stellung u. Bedeutung der Gemeinden in NL
programmamanager lokale democratie en
secretaris `Commissie Raadsleden en Griffiers`

Andreas Wohland, StGB NRW: Stellung u. Bedeutung der
Gemeinden in NRW

Heinz Öhmann: Lokale Demokratie im Vergleich NL – NRW,
Bürgermeister i.R., Coesfeld,
kom. Vorsitzender Stichting 3e Berkelcompagnie

13.00 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr Workshops mit den folgenden Themen

1. Bürgermeister: Ernennung oder Direktwahl

Statement: **Rob Welten**, Burgemeester van Haaksbergen,
EUREGIO-Präsident

Richard Borgmann, langj. BM, ehem. Stadtdirektor,
Lüdinghausen

Berichterstatter: Gert Veerman, Griffier,
Gemeente Rijssen-Holten

2. Beigeordneter oder Wethouder

Statement: **Dr. Thomas Robers**, Hochschule für Polizei und
öffentliche Verwaltung NRW,
langj. Beigeordneter, Coesfeld

N.N.: evtl Wethouder aus Almelo, NL (angefragt)
Berichterstatter: Thomas Backes, Baudezernent, Coesfeld

3. Zersplitterung des Rates mit oder ohne Hürde/Kiesdempel

Statement: **Alfred Holz**, Dozent, Hochschule für Polizei und
öffentliche Verwaltung NRW,
ehem. BM Senden,

Frank Speel, VNG, Den Haag
Berichterstatter: Dr. Reuter, EUREGIO, Gronau

16.30 Uhr Podium: Bericht aus den Workshops und
Diskussion der Ergebnisse im Auditorium

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation: N.N.

Parkplätze: Fabrikstraße und Spinnereistraße/Bürgerhalle

Die **Deutsch-Niederländische Gesellschaft (DNG)** Münster versteht sich als Zusammenschluss aller an der Pflege deutsch-niederländischer Beziehungen interessierten Kreise im westfälischen, niedersächsischen und niederländischen Grenzraum. Die DNG beschreibt ihre Ziele wie folgt: Die Anliegen der DNG werden verwirklicht durch Studienreisen, Exkursionen, Vortragsveranstaltungen sowie persönliche Begegnungen und Gespräche, die dazu beitragen sollen, vertiefte Kenntnisse der Geschichte, Kultur und Wirtschaft auf beiden Seiten der Grenze zu vermitteln, die Verständigung zu fördern sowie freundschaftliche Beziehungen aufzubauen und zu intensivieren. Mitglieder der DNG sind Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Bildungseinrichtungen und Behörden sowie Privatpersonen aus beiden Ländern.

Die **EUREGIO** ist ein grenzüberschreitender deutsch-niederländischer, öffentlich-rechtlicher Zweckverband. Durch seine besondere binationale Struktur werden die Interessen der niederländischen und deutschen Mitglieder gleichermaßen vertreten. Der EUREGIO sind 129 Städte, Gemeinden, (Land-)Kreise und Waterschappen angeschlossen. Auf deutscher Seite erstreckt sich die Region über Teile der Bundesländer Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Auf niederländischer Seite sind Teile der Provinzen Gelderland, Overijssel und Drenthe Mitglied des ältesten grenzüberschreitenden Kommunalverbandes.

Die **3e Berkelcompagnie** ist eine niederländische Stiftung, die sich der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Kommunen an der Berkel verschrieben hat. Satzungsgemäß besteht die Aufgabenstellung dieser Stiftung darin, Pläne für Erholung, Kultur, Kulturgeschichte, Tourismus und Natur in und um die Berkel zu entwickeln, anzuregen und – soweit möglich – umzusetzen. Dies geschieht in Kooperation mit den Berkelanlieger-Gemeinden von Billerbeek bis Zutphen. Regelmäßig werden eine große Berkel-Konferenz und ein Berkel-Festival in einer der Berkel-Gemeinden durchgeführt.